

---

Per Mail an:

- Bundesamt für Kultur
- kantonale Kulturämter

**Solothurn, 08.01.2024**

## **Digitale Transformation: finanzielle Herausforderung für die Kantonsbibliotheken**

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Schweizerische Konferenz der Kantonsbibliotheken (SKKB) ist eine interkantonale Fachkonferenz, bezweckt die Zusammenarbeit der patrimonialen Bibliotheken und wirkt koordinierend für die kantonalen Bibliothekswesen und den Bund.

Freundlicherweise wurde die SKKB eingeladen, sich mit einem Beitrag an der Vernehmlassung zur Botschaft zur Förderung der Kultur in den Jahren 2025–2028 («Kulturbotschaft») zu beteiligen. Ein wesentlicher Fokus in derselben liegt bei der digitalen Transformation. Wie das Bundesamt für Kultur ist auch die SKKB der Ansicht, dass sich die grossen Herausforderungen der digitalen Transformation zunehmend nur noch kooperativ meistern lassen. Doch auch wenn Dank solcher Synergien kostengünstige Lösungen realisierbar sind, verbleiben sehr hohe finanzielle Aufwendungen, die zu decken für viele Bibliotheken derzeit offen ist.

Ein Beispiel für die Schwierigkeit im Bibliotheksbereich, Projekte im Hinblick auf die digitale Transformation zu realisieren, ist die Arbeit der SKKB-Arbeitsgruppe Digitale Repositorien (AG DigiRep). Diese wurde an der Jahresversammlung 2018 eingesetzt, um für die Mitgliedsbibliotheken Orientierungshilfen für den Aufbau von digitalen Repositorien zu erstellen. 2020 konnte der Community der patrimonialen Bibliotheken der Leitfaden «Sammlungsprofil digitale Medien»<sup>1</sup> zur Verfügung gestellt werden – allerdings erst nach mehr als zwei Jahren Arbeit. Die AG DigiRep nahm anschliessend einen weiteren Leitfaden zur digitalen Langzeitarchivierung in Angriff und hofft ihn bis im März 2024 veröffentlichen zu können. Die Realisierung hat sich bereits mehrere Male verzögert, wegen personellen Wechsels oder mangelnden Ressourcen der AG-Mitglieder. Diese unterstützen die kooperative Realisierung des Leitfadens mit ihrer Expertise und ihrer Arbeitszeit, was über ihre eigenen beruflichen

---

<sup>1</sup> [Sammlungsprofil Digitale Medien](https://www.bibliosuisse.ch/Portals/0/Inhalte/Sektionen/SKKB/Aktivitaet%20C3%A4ten/Leitfaden-Sammlungsprofil-Digitale-Medien_DE_final_20201006.pdf?ver=5aE0jPMm_jgTJ4rSaRDINQ%3d%3d) [https://www.bibliosuisse.ch/Portals/0/Inhalte/Sektionen/SKKB/Aktivitaet%20C3%A4ten/Leitfaden-Sammlungsprofil-Digitale-Medien\\_DE\\_final\\_20201006.pdf?ver=5aE0jPMm\\_jgTJ4rSaRDINQ%3d%3d](https://www.bibliosuisse.ch/Portals/0/Inhalte/Sektionen/SKKB/Aktivitaet%20C3%A4ten/Leitfaden-Sammlungsprofil-Digitale-Medien_DE_final_20201006.pdf?ver=5aE0jPMm_jgTJ4rSaRDINQ%3d%3d)

Aufgaben hinaus zusätzlich geleistet wird. Kooperative Arbeiten mit grossem gemeinschaftlichem Nutzen drohen also, trotz guten Willens aller Beteiligten, zu scheitern, oder ihre Umsetzung verzögert sich massiv.

Dieses Beispiel greife ich auf, um Sie exemplarisch auf die überaus grossen personellen und finanziellen Herausforderungen hinzuweisen, denen sich Kantonsbibliotheken heute gegenübersehen. Sie bestehen nicht mehr allein darin, die traditionellen patrimonialen Aufgaben – Sammeln / Konservieren / Vermitteln / Tradieren – zu leisten. Vielmehr sind neue Aufgaben im digitalen Bereich dazugekommen, beispielsweise die Digitalisierung und Online-Stellung des historischen Erbes, Lösungsfindungen für audiovisuelle Kulturgüter oder die digitale Langzeitarchivierung.

Nur schon die Finanzierung der traditionellen Aufträge stellt zahlreiche Bibliotheken vor grosse Herausforderungen. Darüberhinausgehende, zukunftsgerichtete Lösungen im digitalen Bereich sind aber von verschiedenen Kantonsbibliotheken (und weiteren Kulturinstitutionen) mit der bestehenden budgetären Grundlage kaum realisierbar.

Deshalb appelliere ich als Präsidentin der SKKB an Sie, zusätzliche Mittel bereitzustellen, damit die patrimonialen Bibliotheken den Herausforderungen der digitalen Transformation gewachsen sind.

Freundliche Grüsse



Dr. Yvonne Leimgruber

Präsidentin SKKB